KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Wallmerod
Ortsgemeinde Niederahr
AGS-Schlüssel: 14308273

Stichtag: 30.09.2020

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 815

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 27

Einwohner gesamt: 842

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	403	49,448	412	50,552	815	100
davon Ausländer	37	49,333	38	50,667	75	9,202
Einwohner nur mit Nebenwohnung	16	59,259	11	40,741	27	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**419**	**49,762**	**423**	**50,238**	**842**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	38	4,663	35	4,294	73	8,957
10-19 Jahre	42	5,153	44	5,399	86	10,552
20-29 Jahre	36	4,417	41	5,031	77	9,448
30-39 Jahre	57	6,994	58	7,117	115	14,11
40-49 Jahre	45	5,521	39	4,785	84	10,307
50-59 Jahre	78	9,571	91	11,166	169	20,736
60-69 Jahre	61	7,485	52	6,38	113	13,865
70-79 Jahre	26	3,19	23	2,822	49	6,012
80-89 Jahre	13	1,595	26	3,19	39	4,785
90-99 Jahre	7	0,859	3	0,368	10	1,227
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**403**	**49,448**	**412**	**50,552**	**815**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	14	1,718	11	1,35	25	3,067
3-5 Jahre	13	1,595	12	1,472	25	3,067
6-15 Jahre	38	4,663	33	4,049	71	8,712
16-17 Jahre	6	0,736	12	1,472	18	2,209
18-20 Jahre	15	1,84	15	1,84	30	3,681
gesamt	**86**	**10,552**	**83**	**10,184**	**169**	**20,736**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	3	0,368	4	0,491	7	0,859
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	4	0,491	7	0,859	11	1,35
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	5	0,613	2	0,245	7	0,859
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	5	0,613	4	0,491	9	1,104
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	7	0,859	2	0,245	9	1,104
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	3	0,368	5	0,613	8	0,982
gesamt	**27**	**3,313**	**24**	**2,945**	**51**	**6,258**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	50	6,135	66	8,098	116	14,233
römisch-katholisch	205	25,153	226	27,73	431	52,883
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	2	0,245	0	0	2	0,245
russisch-orthodox	2	0,245	0	0	2	0,245
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	28	3,436	34	4,172	62	7,607
ohne Angabe, gemeinschaftslos	112	13,742	84	10,307	196	24,049
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,123	1	0,123
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	4	0,491	1	0,123	5	0,613
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**403**	**49,448**	**412**	**50,552**	**815**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	156	19,141	135	16,564	291	35,706
verheiratet	213	26,135	213	26,135	426	52,27
verwitwert	17	2,086	44	5,399	61	7,485
geschieden	17	2,086	20	2,454	37	4,54
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**403**	**49,448**	**412**	**50,552**	**815**	**100**

Die Daten wurden am 13.10.2020 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.